

Zukunftsleitlinien für Augsburg

Augsburgs Ziele nachhaltiger Entwicklung

einfache Sprache

Die Zukunftsleitlinien

Auf der Erde leben viele Pflanzen und Tiere und wir Menschen.
Wir Menschen tun oft Dinge, die schlecht sind für uns und unsere Erde.
Wir müssen die Natur schützen.
Wir müssen Acht geben, dass Städte und unsere Welt sauber bleiben.

Wenn Fabriken Dinge herstellen, gelangt Gift in die Umwelt und
Pflanzen, Tiere und auch die Menschen werden krank.
Wenn wir mit dem Auto fahren, kommen toxische Abgase in die Luft.
Wenn wir alle Bäume fällen, ist der Wald weg.
Dann haben die Tiere keinen Platz mehr zum Leben
und keine Luft mehr zum Atmen.

Viele Menschen wollen, dass wir unsere Umwelt schützen.
Zum Beispiel versuchen sie, weniger Auto zu fahren,
dann kommen keine giftigen Gase aus dem Auspuff.
Menschen können auch weniger Dinge kaufen.
Der Staat soll mehr giftige Dinge verbieten.
Das nennt man Umweltschutz.

Viele Menschen in Augsburg sorgen sich darum,
dass unsere Stadt und unsere Welt sauber bleibt.
Sie sind nett zueinander und achten darauf,
dass es keinem schlecht geht.
So bleiben die Pflanzen, Tiere und Menschen gesund
und alle können in Frieden miteinander leben.
Es gibt viele Menschen in Augsburg, die dabei helfen.

Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Schulen,
Firmen, Kirchen und auch der Bürgermeister
und seine Helferinnen und Helfer arbeiten mit.
Auch Sie können dabei sein,
auf unsere Stadt und die Welt aufzupassen.
In diesem Heft haben wir aufgeschrieben, wie Sie helfen können.

Wir haben dem Heft den Namen **Zukunftsleitlinien** gegeben.
Das bedeutet, wir haben Regeln aufgeschrieben,
die helfen, unsere Stadt und unsere Erde zu schützen.
Wenn jeder mithilft, sind die Pflanzen, Tiere und Menschen
in Augsburg auch morgen und nächstes Jahr noch gesund.
So können alle in Frieden zusammen leben.

Wenn man sich so verhält, hat dies einen komplizierten Namen.
Dies ist nachhaltiges Handeln.

Die **Zukunftsleitlinien** haben vier Bereiche.

1. Wie können wir unsere Natur schützen –
das ist die **Ökologische Zukunftsfähigkeit**.
2. Wie können alle Menschen gut leben –
das ist die **Soziale Zukunftsfähigkeit**.
3. Wie können wir sparsamer sein –
das ist die **Ökonomische Zukunftsfähigkeit**.
4. Die Art, wie wir leben, zu beschützen
ist die **Kulturelle Zukunftsfähigkeit**.

In diesem Heft können Sie lesen, wie Sie uns helfen können,
unsere Erde und unser Augsburg zu beschützen.

A Ökologische Zukunftsfähigkeit

A1 unser Wetter beschützen

A1.1 weniger giftige Abgase in der Luft

A1.2 die Stadt umbauen und gegen Naturkatastrophen schützen

A1.3 weniger Hitze in der Stadt

A2 weniger Strom und andere Dinge verbrauchen

A2.1 in den Fabriken weniger Rohstoffe verbrauchen

A2.2 Rohstoffe aus dem Müll holen und Neues daraus machen

A2.3 sauberer und billiger Strom aus Wind, Wasser und Sonne

A2.4 weniger Strom verbrauchen

A3 Tiere, Pflanzen und die Natur schützen

A3.1 saubere Flüsse und Erdboden für Menschen, Tiere und Pflanzen

A3.2 alle Tiere und Pflanzen schützen

A3.3 Parks, Wälder und andere Natur schöner machen

A4 Boden, Wasser und Luft schützen

A4.1 kein Gift in den Boden

A4.2 Flüsse und Seen nicht verschmutzen

A4.3 keine giftigen Gase in die Luft, weniger Lärm

A5 umweltfreundlich unterwegs sein

A5.1 in der Nähe einkaufen

A5.2 mit Bus, Straßenbahn und Fahrrad fahren, zu Fuß gehen

A5.3 weniger mit dem Auto fahren, kleine Autos kaufen oder leihen

B Soziale Zukunftsfähigkeit

B1 Jeder kann gesund leben

B1.1 weniger schädliche Strahlen, weniger Schadstoffe

B1.2 wissen, wie ich gesund bleibe

B1.3 wieder gesund werden

B1.4 mehr Sport machen

B2 für das Leben lernen

B2.1 mit anderen sprechen und sie verstehen

B2.2 Lernen in Schule, Arbeit und Freizeit verbinden

B2.3 immer und überall lernen

B2.4 viele Plätze zum Lernen

B3 geschützt sein

B3.1 sich an Regeln und Gesetze halten

B3.2 sich Zuhause sicher fühlen

B3.3 die Feuerwehr unterstützen

B3.4 sich draußen sicher fühlen

B4 niemand wird ausgeschlossen – alle machen mit

B4.1 andere Menschen dabei unterstützen, überall mitmachen zu können

B4.2 alle Menschen gleich behandeln

B4.3 alle dürfen alles lernen

B5 ein gutes Leben für jeden

B5.1 sich und andere vor Armut schützen

B5.2 Menschen in schwierigen Zeiten unterstützen

B5.3 Familien unterstützen

B5.4 sich für andere verantwortlich fühlen

C Ökonomische Zukunftsfähigkeit

C1 in Augsburg einkaufen

- C1.1 Bus und Bahn ausbauen, schnelles Internet für alle
- C1.2 neue Ideen unterstützen
- C1.3 neue Technik einführen
- C1.4 sich gut erholen können

C2 Arbeiten und Freizeit gut verbinden

- C2.1 gute Arbeit für alle
- C2.2 unbezahlte Arbeit wie Erziehung und Pflege als Arbeit sehen
- C2.3 mehr Krippen- und Kindergartenplätze
- C2.4 die Möglichkeit, eine Wohnung zu kaufen

C3 in der Wirtschaft auf Mensch und Natur achten

- C3.1 darüber nachdenken, wie Dinge hergestellt werden und wie lange sie halten
- C3.2 an die Erde und die Tiere denken
- C3.3 die ganze Welt hängt zusammen

C4 Geld nicht verschwenden

- C4.1 Sachen kaufen, die hier gemacht worden sind
- C4.2 keinen städtischen Besitz verkaufen
- C4.3 weniger im Internet, mehr in Augsburg einkaufen
- C4.4 in kleinen Geschäften einkaufen

C5 besser bauen

- C5.1 eine passende Wohnung für jeden
- C5.2 Grundstücke sinnvoll nutzen, nicht so viel zubauen
- C5.3 mehr Parks in der Stadt

D Kulturelle Zukunftsfähigkeit

D1 Augsburg gut finden

- D1.1 alle fühlen sich hier zuhause
- D1.2 alle Stadtteile sind wichtig
- D1.3 mit anderen Städten zusammenarbeiten
- D1.4 Augsburg ist cool, weil...

D2 Was ist dir und anderen wichtig?

- D2.1 ehrlich, offen und zuverlässig sein
- D2.2 mit allen Menschen gut umgehen
- D2.3 alle Religionen akzeptieren
- D2.4 umweltfreundlich leben
- D2.5 Dinge tun, die Spaß machen und nichts kosten

D3 hier darf sich jeder wohl fühlen

- D3.1 Rücksicht nehmen
- D3.2 sich für andere interessieren
- D3.3 Menschen, auch wenn sie anders sind, annehmen
- D3.4 friedlich zusammenleben
- D3.5 gute Ideen unterstützen

D4 mehr selber tun für Augsburg

- D4.1 alle helfen mit
- D4.2 Vereine unterstützen
- D4.3 Politiker und Verwaltung sollen mehr informieren und zuhören
- D4.4 von Anfang an mitmachen können

D5 Kultur ist klasse

- D5.1 Kunst darf alles
- D5.2 mehr Kultur
- D5.3 es müssen Theater und Museen da sein
- D5.4 nicht alles glauben

Erklärung zu dieser Version in einfacher Sprache

Schwere Sprache ist schwer zu verstehen.

Darum gibt es einfache Sprache.

Wir möchten mit dieser Broschüre die Augsburger Zukunftsleitlinien so vermitteln, dass sie von allen Menschen leichter verstanden werden.



Stadt Augsburg
Büro für Nachhaltigkeit
Geschäftsstelle Lokale Agenda 21
Maximilianstraße 3
86150 Augsburg

Telefon: 0821 324-7316/7325

agenda@augzburg.de

www.nachhaltigkeit-augszburg.de/zukunftsleitlinien.html

Stand Dezember 2017